



Den
vergessenen
Antifaschisten
in Lichtenberg
und Berlin.

Lichtenberger Fonds
für Erinnerungskultur



Artur Becker (1905–1938)

Der Vorsitzende des Kommunistischen Jugendverbandes Deutschlands und 1930 jüngster Reichstagsabgeordneter hatte bis zu seiner Verfolgung durch den Faschismus eine seiner Berliner Wohnadressen in Berlin-Rummelsburg. Mit einer Tafel wird an ihn und an all jene Menschen erinnert, die gegen eine reaktionär-nationalistische Politik auftraten sowie sich der faschistischen Gewalt widersetzen und dabei ihr Leben ließen.

Zur feierlichen Übergabe der Erinnerungstafel
am **14. September, 15 Uhr**
am Standort Schlichtallee 1, 10317 Berlin
(Ecke Hauptstraße Rummelsburg)

laden Sie herzlich ein:

Michael Grunst

BEZIRKSBUERGERMEISTER

Manfred Becker

VORSITZENDER DER
GEDENKTAFELKOMMISSION

Es spricht:

Erika Rathmann

VVN-BDA LICHTENBERG

Musik: Burkhard Schmidt, Saxophon

Museum Lichtenberg im Stadthaus
Türschmidtstraße 24, 10317 Berlin
Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur, Fachbereich Kunst und Kultur
Tel +49 (0)30-5779738811
kultur-in-lichtenberg.de | museum-lichtenberg.de

Finanziert mit Mitteln des Lichtenberger Fonds für Erinnerungskultur

